



Porträt von Johann Daniel Meyer. Kupferstich von Johann Daniel Meyer nach einem Gemälde von Markus Tischer. Nürnberg 1752. Staatsbibliothek zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz

JOHANN DANIEL MEYER

Vorstellung mancherley fremder und seltener *Thiere*

Ausgewählt und mit einer Einleitung
von Brigitte Klosterberg

Verlag der Franckeschen Stiftungen zu Halle

2005

Inhalt

Zum Geleit 6

Dank 7

BRIGITTE KLOSTERBERG

Angenehmer und nützlicher Zeitvertreib 9

Das osteologische Tierwerk des Nürnberger
Miniaturmalers Johann Daniel Meyer

JOHANN DANIEL MEYER

Angenehmer und nützlicher Zeit=Vertreib
mit Betrachtung curioser Vorstellungen
allerhand kriechender, fliegender und
schwimmender [...] Thiere [...] als
auch [...] ihrer Scelete oder Bein=Cörper
3 TEILE, Nürnberg 1748-1756

Literatur 94

Register der Tiere 95

22 Bildtafeln TEIL I

64 Bildtafeln TEIL 2

72 Bildtafeln TEIL 3

Die Bildtafeln

Ein kleiner Papagey. 25

Ein spieglichter Delphin Karpf. 27

Eine Meer-Kaz. 29

Das Pferd. 31

Das Sceletirte Pferd worauf ein
Menschen Gerippe sitzt. 33

Der Bär. 35

Die Land-Schild-Kröte von
oben und unten. 37

Die Blau-Meise in zweyen Vorstellungen. 39

Der Schwan. 41

Zweyerley Reiger. 43

Der ungarische Widder. 45

Der Wasserfrosch. Der Erdfrosch. 47

Der Salamander. 49

Der Chamäleon. 51

Das Crocodil. 53

Der Elephant. 55

57 Das Huhn.

59 Die graue Eule.

61 Die gemeine Schlange.

63 Der Igel von unten.

67 Der Pfau.

69 Zwey gehörnte Hasen.

71 Der Birckheber.

75 Der americanische Faule.

76|77 Der größte Ameisenfresser.

78|79 Der kleine americanische Fuchs.

81 Der Hirsch Macatlchichtic oder
Temamacama genandt.

83 Die wilde americanische Tiegerkaz.

84|85 Der americanische Armadill.

87 Die verkürzte Vorstellung des Nashorns
von vornen.

89 Der Luchs.

90|91 Die Zibet Kaze.